

30. November 2023

Vienna Insurance Group: Starke Performance mit anhaltend zweistelligem Prämienwachstum

Die Vienna Insurance Group (VIG) steigerte ihre verrechneten Prämien nach den ersten neun Monaten des Jahres 2023 auf 10,6 Mrd. Euro (+1,1 Mrd. Euro bzw. +11,4 %). Die Solvenzquote der Gruppe liegt mit 303,8 % weiterhin auf sehr hohem Niveau.

„Die geopolitischen und ökonomischen Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Dennoch zeigt die VIG eine sehr positive Entwicklung und beweist einmal mehr, dass sie operativ und kapitalmäßig sehr gut aufgestellt ist. Wir sehen uns auch betreffend Ergebnis vor Steuern voll auf Kurs und erwarten für 2023 ein Ergebnis am oberen Ende der prognostizierten Bandbreite“, erklärt Hartwig Löger, Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender der Vienna Insurance Group.

Verrechnete Prämien über 10 Milliarden Euro

In den ersten drei Quartalen konnte die VIG ein Gesamtprämienvolumen von 10.619 Mio. Euro erwirtschaften. Im Vorjahresvergleich entspricht das einer Steigerung von 11,4 %. Es konnte in allen Segmenten ein deutliches Prämienplus erzielt werden. In Österreich wurde ein Prämienvolumen von 3.361 Mio. Euro (+2,3 %) und in der Tschechischen Republik von 1.769 Mio. Euro (+9,2 %) erzielt. In beiden Ländern resultiert das Prämienplus vorrangig aus dem Sach- und Krankenversicherungsgeschäft. Polen konnte mit 1.150 Mio. Euro Prämienvolumen eine zweistellige Prämiensteigerung verzeichnen (+16 %), die auf eine sehr gute Entwicklung in den Sparten Kfz-Kasko, sonstige Sachversicherung sowie Leben-Einmalanlage zurückzuführen ist. Das Segment Erweiterte CEE (Albanien, Kosovo, Baltikum, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Moldau, Nordmazedonien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Ukraine und Ungarn) erzielte ein Prämienvolumen von 2.994 Mio. Euro (+11,3 %). Die Treiber waren unter anderem eine starke Performance in Ungarn (+122,5 Mio. Euro), den baltischen Staaten (+62,9 Mio. Euro) sowie ein solides Wachstum im Kfz-Kaskosegment in Rumänien (+53 Mio. Euro). Die Spezialmärkte (Deutschland, Georgien, Liechtenstein, Türkei) konnten 769 Mio. Euro Prämien erwirtschaften (+42,1 %), wobei das Wachstum maßgeblich aus der Türkei, sowohl im Lebens- als auch Kfz- und Sachversicherungsbereich resultiert.

Solvenzquote von 303,8 %

Die Solvenzquote der Gruppe zum Ende des dritten Quartals 2023 beträgt 303,8 % (inklusive Übergangsmaßnahmen) und konnte im Vergleich zum Halbjahr 2023 mit 282 % weiter erhöht werden. Dies verdeutlicht die kontinuierlich hohe Kapitalstärke, die auch aktuell von der Ratingagentur Standard & Poor's (S&P) mit dem Rating von A+ mit stabilem Ausblick bestätigt wurde. Die VIG verfügte laut S&P zum Jahresende 2022 und zum Ende des ersten Halbjahres 2023 über eine robuste Kapitalposition oberhalb des "AAA"-Niveaus.

Ausblick

Die Wachstumsprognosen für die VIG-Kernmärkte in CEE liegen weiterhin über dem EU-Durchschnitt. Die VIG-Gesellschaften zeigen trotz eines insgesamt schwächeren makroökonomischen Umfelds und einiger lokaler Unwetterereignisse eine starke Performance. Die VIG ist zuversichtlich, für das Gesamtjahr 2023 ein Ergebnis vor Steuern für die Gruppe am oberen Ende der Bandbreite von 700 – 750 Mio. Euro zu erreichen.

Information zur Berichterstattung

Die Vienna Insurance Group bilanziert seit 1. Jänner 2023 nach den neuen Rechnungslegungsstandards IFRS 17 (Versicherungsverträge) und IFRS 9 (Finanzinstrumente). Die verrechneten Prämien sind nicht Teil der verpflichtenden IFRS-Berichterstattung, sie werden jedoch weiterhin dargestellt.

Die **Vienna Insurance Group (VIG)** ist die führende Versicherungsgruppe in der Gesamtregion Zentral- und Osteuropa (CEE). Mehr als 50 Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen in 30 Ländern bilden eine Gruppe mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kund:innennähe. Die rund 29.000 Mitarbeiter:innen der VIG kümmern sich tagtäglich um die Bedürfnisse von rund 28 Millionen Kund:innen. Die VIG-Aktie notiert seit 1994 an der Wiener Börse, seit 2008 an der Prager Börse und seit 2022 an der Budapester Börse. Die VIG-Gruppe weist ein „A+“-Rating mit stabilem Ausblick der international anerkannten Ratingagentur Standard & Poor's aus. Die VIG kooperiert eng mit der Erste Group, der größten Retailbank in Zentral- und Osteuropa.

Disclaimer/Haftungshinweis

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group (VIG) Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP
Investor Relations
1010 Wien, Schottenring 30

Nina Higatzberger-Schwarz
Katarzyna Bizon
Lena Paula Griesser

Tel.: +43 (0)50 390-21920
Tel.: +43 (0)50 390-20071
Tel.: +43 (0)50 390-22126

E-Mail: nina.higatzberger@vig.com
E-Mail: katarzyna.bizon@vig.com
E-Mail: lena.paula.griesser@vig.com

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter <https://group.vig/investor-relations/>.